

## Papst:

### „Laien sollen Missionare Christi werden“



Benedikt XVI. wünscht sich einen «Mentalitätswechsel» in der Kirche. Das sagte er beim Besuch in einer Pfarrei am römischen Stadtrand.

Alle «Mitglieder des Volkes Gottes», ob sie nun geweiht seien oder Laien, teilen eine «gemeinsame Verantwortung».

«Wir brauchen einen Mentalitätswechsel, vor allem mit Blick auf die



Laien. Man sollte diese nicht **mehr nur als Mitarbeiter des Klerus ansehen**, sondern sie wirklich als Mitverantwortliche am Sein und Handeln der Kirche anerkennen.

Auf diese Art und Weise würde ein reifer und engagierter Laienstand gefördert!

Liebe christliche Familien und liebe junge Leute, die ihr hier lebt: Lasst euch immer mehr einbeziehen in die Verkündigung des Evangeliums - wartet nicht, dass andere euch Botschaften bringen, sondern macht euch selbst zu Missionaren Christi bei euren Brüdern - da wo sie wohnen, arbeiten, studieren oder die Freizeit verbringen.»

(Radio Vatikan 7-3-10)

Botschaft, 18. März 2011 „**L**iebe Kinder! Ich bin bei euch im Namen der größten Liebe, im Namen des lieben Gottes, der sich euch durch meinen Sohn genähert hat und euch die wahre Liebe gezeigt hat. Ich möchte euch auf den Weg Gottes führen. Ich möchte euch die wahre Liebe lehren, damit andere sie in euch sehen, damit ihr sie in anderen seht, damit ihr ihnen Brüder seid und damit andere in euch den barmherzigen Bruder sehen. Meine Kinder, fürchtet euch nicht, mir eure Herzen zu öffnen. **Ich werde euch mit mütterlicher Liebe zeigen, was ich von jedem Einzelnen von euch erwarte, was ich von meinen Aposteln erwarte.** Kommt mit mir. Ich danke euch.